

RUPERTS NEWS

RNG



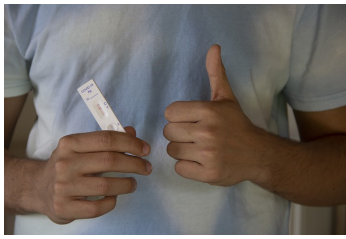
Liebe Leserinnen und Leser,

bundesweit sinken die Zahlen, im Landkreis Ravensburg schwankt es zurzeit um die ominöse 35 (die - dauerhaft erreicht - weitere Lockerungen bringt). Und der Landkreis Lindau liegt deutlich über 50. Warten wir ab, welche Überraschung uns diese Woche noch bringt.

Bleiben Sie gesund und achtsam!

Herzliche Grüße
Michael Roth und Sabine Dalumpines

Testpflicht - aktueller Stand



Aufgrund einiger Nachfragen, bemühen wir uns noch einmal um Aufklärung: Nach wie vor besteht an den Schulen in Baden-Württemberg die Testpflicht, am RNG testen sich die Schüler selbst montags und donnerstags, jedes Testergebnis hat eine Gültigkeit von 60 Stunden. Ungetestete können die Schule nicht betreten. Privat durchgeführte Tests dürfen nicht anerkannt werden (Ausnahmen: Tests, die von Ärzten oder Apotheken vorgenommen wurden). Es geht nicht um Misstrauen oder Zweifel, sondern um die Einhaltung juristischer Bestimmungen. Aber: **Wer nicht möchte, dass sich sein Kind in der Schule selbst einen Nasenabstrich nimmt, kann selbstverständlich zum Arzt oder in eine Apotheke gehen.** Dabei ist es unerheblich, welcher Test (zum Beispiel: Lolli- oder Spucktest) durchgeführt wird. Diese von medizinischem Fachpersonal begleiteten Tests haben - wie berichtet - eine Gültigkeit von 24 Stunden. Seit Freitag (11. Juni) wissen wir, dass die Schulen diese Gültigkeit auf 60 Stunden verlängern können. Die RNG-Lehrkraft wird das entsprechende Zertifikat auf Nachfrage gerne ausstellen.



Lernbrücke 2.0 - so ist's geplant

Wie im Sommer 2020 wird es auch in diesem Jahr eine Lernbrücke geben. Das Angebot richtet sich schwerpunktmäßig an Schüler*innen, die während dieses Schuljahres größere Probleme mit dem Anschluss an die Schule hatten. Am besten können dies die Klassenlehrkräfte beurteilen, die den Jugendlichen dann die Teilnahme nahelegen. Die Empfehlung wird persönlich mitgeteilt; Sie als Eltern haben Zeit bis Freitag, den 25. Juni (12 Uhr) zurückzumelden, ob Ihr Kind teilnimmt. Auch können Sie ihr Kind anmelden. Diese Anmeldung ist ebenfalls verbindlich und gilt für die letzten beiden Ferienwochen (30. August bis Freitag, den 10. September 2021). Ob und wie der Unterricht am Rupert-Neß-Gymnasium stattfinden wird, hängt von den Teilnehmerzahlen ab.

[Lernbrücke in den Sommerferien - das Konzept](#)

Das Dilemma: Kurswahl zur J1

Die Zehntklässler*innen haben ihre Kurse für die Ober-



stufe gewählt. Leider kann nicht jedes Fach und jeder Kurs stattfinden. Grund ist die für die Kursstufe zur Verfügung stehenden Unterrichtsstunden. Diese sind vom Kultusministerium vorgegeben und werden mittels Formel errechnet. Grundsätzlich gilt: Je weniger Schüler in der Oberstufe sind, umso weniger Stunden dürfen verwendet werden. Leistungsfächer schlagen gleich mit 5 Stunden zu Buche, Basisfächer mit 2 oder 3.

So geht die Schulleitung vor

Auf Grundlage der Entscheidung der Klassen 10 werden die Stunden aller gewählten Kurse addiert. Wenn sich viele Schüler*innen für das gleiche Fach entscheiden, werden mehrere Kurse angeboten. Richtlinie sind etwa 23 Kursteilnehmer. Müssen wir sparen, kann die Zahl durchaus höher sein. Ein Beispiel: 35 Schüler*innen haben Englisch als Leistungsfach gewählt; das heißt, wir werden zwei Englischkurse einrichten.

Liegt die Gesamtzahl der Stunden über der erlaubten, muss gestrichen werden. Zuvor fragen wir bei den Lehrkräften folgende Sondermodelle ab:

- **Jahrgangsübergreifender Kurs:** Ist es denkbar, dass J2 und J1 gemeinsam unterrichtet werden? Falls ja, zählen diese Stunden nicht für die J1. Sie sind ja schon in den Berechnungen der J2. Beispiel: Musik. Diese Schüler*innen haben gleichzeitig mit dem Leistungsfach der J2 Unterricht.
- **Aufsetzerkurs:** Können Basis- und Leistungsfach kombiniert werden? Also die Leistungsfachschüler*innen sitzen im Basisfach und haben noch zusätzliche Stunden. In dieser Konstellation müssen nur die Stunden gezählt werden, die über das Basisfach hinausgehen. Beispiel: Kunst. Die Schüler*innen haben zwei Stunden gemeinsam, die Leistungsfachschüler noch drei weitere.

Ist all das nach Einschätzung der Fachlehrkräfte nicht möglich, können Kurse, die nur von wenigen Schüler*innen gewählt werden, leider nicht stattfinden. Erfahrungsgemäß kann in der Regel bei 10 Personen von der Einrichtung eines Kurses ausgegangen werden. Einen Automatismus gibt es freilich nicht. Auch ist einiges noch vage, da wir erst in der allerletzten Schulwoche erfahren, welche Schüler das RNG verlassen werden.

Mensa: Start kommende Woche



Ab Dienstag, den 22. Juni, öffnet in der Stadthalle wieder die Mensa des RNG. Für welche Klassen wir das Mittagessen anbieten können, erfahren Sie noch im Laufe der Woche von Frau Gräßle.

Wichtige Informationsquellen

Kultusministerium Baden-Württemberg
www.km-bw.de

Gesundheitsamt Landkreis Ravensburg
www.rv.de

Robert-Koch-Institut
www.rki.de

Impressum

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu
[Newsletter abmelden](#)